

Autismus-Spektrum (AS)

„Autismus ist eine komplexe und vielgestaltige neurologische Entwicklungsstörung. Häufig bezeichnet man Autismus bzw. Autismus-Spektrum-Störungen auch als Störungen der Informations- und Wahrnehmungsverarbeitung, die sich auf die Entwicklung der sozialen Interaktion, der Kommunikation und des Verhaltensrepertoires auswirken.“ (Bundesverband Autismus)

Schüler*innen im Autismus-Spektrum

- verstehen das, was gesagt wird meist wörtlich
- können in alltäglichen Situationen oft über- oder unterfordert sein
- können in manchen Fächern sehr gute Leistungen erbringen,
- können weitere besondere Verhaltensänderungen zeigen wie z.B.: sozialer Rückzug, Schlafstörungen, Ängste
- können besondere Begabungen und Interessen haben
- können stereotype Verhaltensweisen zeigen
- können Regelschulen oder Förderschulen im Ennepe-Ruhr-Kreis besuchen

KONTAKT ÜBER:

Berater*innen Team

Frau Elke Assfalg-Störtkuhl

Lehrerin für Sonderpädagogik

Schule Hiddinghausen

Förderschule Geistige Entwicklung

Langenbruchstr. 4

45549 Sprockhövel

Tel.: 02336-934 161

E-Mail: Autismus@en-kreis.de

Frau Johanna Schlumbom

Schulamtsdirektorin

Schulamt für den Ennepe-Ruhr-Kreis

Hauptstraße 92

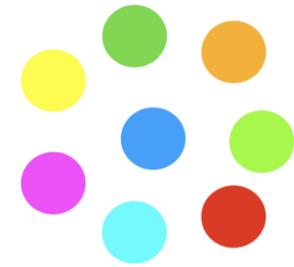
58332 Schwelm

Tel.: 02336 4448128

E-Mail: j.schlumbom@en-kreis.de

BERATER*INNEN-TEAM

- **Frau Anna Marsurkewitz:** Ferdinand-Hasenclever-Schule, Gevelsberg
- **Frau Melanie Reidegeld:** Geschwister-Scholl Gymnasium, Wetter
- **Herr Jürgen Ernst:** Realschule Grünstraße, Hattingen
- **Frau Christel Heller-Ernst:** Nelson-Mandela-Schule, Bochum



Autismus-Spektrum

Beratungsangebot
für Lehrkräfte, Eltern,
Kinder und Jugendliche
an
Schulen im
Ennepe-Ruhr-Kreis

Autismus@en-kreis.de



Schulamt
für den Ennepe-Ruhr-Kreis

Beratung für Lehrkräfte, Inklusions-Helfer*innen Eltern, und alle Personen, die an der Förderung von Schülerinnen und Schülern im Autismus-Spektrum (AS) beteiligt sind.

DAZU GEHÖRT

- Autismus-Spektrum (AS) bezogene Analyse der Rahmenbedingungen und die unterrichtsbezogene Beratung von Lehrkräften und Schulleitungen
- Beratung von Lehrkräften, Eltern und Schüler*innen in Fragen des Nachteilsausgleichs und der AO-SF
- Individuelle Beratung zu:
 - Übergang und Schulwechsel
 - Schullaufbahnplanung
 - beruflichen Integrationsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Grundschulen, weiterführenden Schulen und Fachleuten

Die Beratungsangebote gelten für alle Schulen im Ennepe-Ruhr-Kreis.

Arbeitskreis / Netzwerk

Im Ennepe-Ruhr-Kreis finden regelmäßige Treffen des Arbeitskreises „Autismus“ statt.

Der Arbeitskreis bietet

- grundlegende und aktuelle Informationen über Autismus-Spektrum
- Materialien für die unterrichtliche Arbeit zum Thema AS und Praxistipps
- Hinweise zur Diagnostik- und zu Fördermöglichkeiten
- Vernetzung zu anderen Schulen, Institutionen und Fachleuten
- Möglichkeiten zur Fallbesprechung
- eine Plattform zum Austausch von Erfahrungen

Die Treffen des Arbeitskreises sind offen für alle Fachkräfte, die an der Förderung von Schüler*innen im AS beteiligt sind und finden ca. vier Mal im Jahr an unterschiedlichen Schulorten oder im INWERK, Gevelsberg statt. Eine Teilnahme kann über die E-Mail Autismus@en-kreis.de angefragt werden.

Schulischer Alltag für Menschen im Autismus-Spektrum - eine besondere Herausforderung

Menschen im AS haben u.a. oft

- eine andere Wahrnehmungsverarbeitung
- Schwierigkeiten im sozialen Verständnis und der sozialen Interaktion
- ungewöhnliche Denkweisen
- intensive und spezielle Interessen...

Das kann bedeuten, dass

- sie spezielle Rahmenbedingungen für einen gelungenen Lernprozess benötigen (Nachteilsausgleich, I-Helfer etc.)
- schulische Alltagssituationen als sehr belastend erlebt werden
- Geräusche oder freundschaftliche Berührungen als unangenehm bis schmerzhaft empfunden werden
- das Lesen von Gesichtsausdrücken nicht oder nur unzureichend gelingt
- soziale Kontakte problematisch sind, obwohl Schüler*innen mit Autismus sich oft Freundschaften wünschen
- alltägliche Situationen und/oder auch Gefahren manchmal nicht richtig eingeschätzt werden
- eine Verständigung nur über Gebärdensprache und spezielle Hilfsmittel möglich ist